



Infosheet Frühjahr 2011

Liebe Bundesbierschützer,

sehr verstimmt bin ich über das Schweigen der Mitglieder, es gab nur sehr wenige Vorschläge für das Kalenderjahr 2011. So werden die wenigen Vorschläge in die Jahresplanung einfließen, besondere Events werden kurzfristig angeboten.

Ein Wunsch war es auch, mal etwas für Bundesbierschützer mit Anhang anzubieten. Gern, denn warum sollten Frau und Kind nicht auch mal an Veranstaltungen teilnehmen?

Februar	Bislang nicht belegt, geplant ist Besuch des Brauhauses Schreckenskammer in Köln
März	19., Zoobesuch in Duisburg
April	15., Intermodellbau / 23., Tag des Bieres in Dortmund mit Programm, weitere Infos folgen
Mai	21., Hafentrundfahrt und Brauhausbesuch in Duisburg
Juni	18., Konzert „The Queen Kings“ Kriebelshof Köln, VIP-Karte 24,-- €
Juli	30., Bierbörse Benrath
August	6./7., Bierfestival Berlin, Flug und Übernachtung / 13., Bierbörse Leverkusen
September	Kölsch-Tour, die Brauhäuser in Köln, Termin nach Absprache
Oktober	1., Sünder in Köln-Kalk, „Trinken für die Einheit“
November	Bislang nicht belegt
Dezember	Besuch Weihnachtsmarkt, nach Absprache



Im **Februar** würden wir gern mit dem Besuch des Brauhauses „Schreckenskammer“ in Köln starten. Termin wird kurzfristig eingestellt.

Der **März** soll dann ein „Familienevent“ werden. Geplant ist der Besuch des Duisburger Zoos. Danach soll es noch auf einen Besuch in den Finkenkrug geben, hier warten über

200 Sorten Bier auf den teilnehmenden Bundesbierschützer.

Im **April** erfolgt der Besuch der Intermodellbau in Dortmund. Danach wird das Bergmann Bier in Dortmund getestet und sicherlich wieder für gut befunden. Nach den aufgeführten Events führen uns die Wege nach Wuppertal, hier besuchen wir ein Konzert der Gruppe „Knorkator“.

Insider schreiben dazu: *Deutschlands meiste Band der Welt vermeldet 6 der 10 Konzerte der "77 Minuten Clubtour" als ausverkauft.*

Auch das Konzert im Wuppertaler Live Club Barmen vermeldet ausverkauft. Als Grund hierfür könnte die Tatsache sein, dass die radikale Sektion des Bundesbierschutz, die Bundesbierschütter, sich als "Special Guest" angekündigt haben.



Was sind nun Bundesbierschützer und wie definiert man den Sprung zum Bundesbierschütter?

Bundesbierschützer sind grundsätzlich alle Mitglieder, die zu unseren Maximen stehen. Die Bundesbierschütter sind dann die ausgewählten Mitglieder, die sich bereiterklären, einen „Biertest vor Ort“ zu übernehmen. In der Regel sind diese Mitglieder würdig, goldene Rangabzeichen zu tragen...

Am 23. April, am Tag des Bieres, wird sicherlich Gerd vom OV Dortmund ein Event vorstellen. Weitere Infos folgen. 2010 führte uns ein Oldie-Bus durch Dortmund...

Der Mai soll und durch Duisburg führen. Nach einer Hafensrundfahrt ist der Besuch eines Brauhauses angesagt.



SOLLTE DER BVB 2011 IM BUNDESLIGA-FINALE STEHEN, IST EINE TOUR NACH DORTMUND ANGESAGT. AM TAG DES MEISTERSPIELES TRIFFT SICH DER BUNDESBIRSCHUTZ IN DORTMUND. IM FALLE EINES SIEGES DES BVB ZAHLT DER BUNDESBIRSCHUTZ DUISBURG JEDE FLASCHE EINES BIERES AUS DORTMUND, DAS VON DEN ANWESENDEN BUNDESBIRSCHÜTZERN VOR ORT VERKÖSTIGT WIRD!!!

Im Juni ist der Besuch der Gruppe „The Queen Kings“ vorgesehen. Es handelt sich hierbei um eine Coverband, die wirklich gut die Musik der Gruppe Queen verkauft.

Im Kriebelshof sitzen wir im VIP-Bereich, die Kosten belaufen sich auf etwa 24,- € pro Karte, es gibt ein eigenes Fässchen...

Ich habe „The Queen Kings“ schon mal live gesehen, die Band ist wirklich spitze!!! Einen kleinen Vorgeschmack gibt es hier: [The Queen Kings](#)

Juli: die Bierbörse Benrath präsentiert sich in Düsseldorf, ein anschließender Besuch der Altstadt ist möglich.

August: es geht theoretisch wieder nach Berlin, diesmal aber durchdacht und mit einer entsprechenden Vorausplanung. Geplant ist der Flug ab Köln. Unterm Strich zwar etwas teurer, aber für alle Mitglieder besser zu erreichen. Übernachtung erfolgt im Osten von Berlin. Kosten für das Wochenende: etwa 180,- €, eventuell bietet Gerd aus Dortmund aber auch wieder eine interessante Tour mit dem Bus

an. Der Termin steht auf jeden Fall. Vorbestellungen sind erwünscht, ich informiere Euch auf jeden Fall über die entsprechenden Preise. Zum Thema Berlin gibt es vorab folgende Informationen:

Internationales Berliner Bierfestival

Jährlich zum ersten Augustwochenende präsentieren sich über 240 Brauereien aus 80 Ländern 1750 verschiedene Bierspezialitäten. Die Berliner "Biermeile" findet mitten im Herzen der Hauptstadt statt und ist 2,2 Kilometer lang. Der somit "längste Biergarten der Welt" erstreckt sich vom Frankfurter Tor bis zum Strausberger Platz entlang der Karl-Marx-Allee in Berlin-Friedrichshain. In 20 verschiedenen Bierregionen kann man die kulturellen und kulinarischen Besonderheiten erleben. Das Bier steht als Kulturgut in seiner unerschöpflichen Vielfalt im Mittelpunkt des Geschehens. Jedes Bier darf auf dem Festival nur einmal ausgeschenkt werden. Umrahmt wird das Bierangebot durch ein musikalisches Liveprogramm auf 18 Bühnen.

Der August führt uns dann auch wieder nach Leverkusen. Die sicherlich geilste Bierbörse, denn hier singt auch wieder mal der Meister.

September: vor lauter Pils, Lager und Alt aus den Vormonaten gönnt man hier der Leber mal eine Ruhepause und beschäftigt sich mit milderem Bier. Wer Kölsch nicht mag, hat noch nicht das richtige Kölsch probiert. Thomas hat angekündigt, eine Brauhaustour zu organisieren, und sicherlich wird er uns zu den richtigen „Zapfstellen“ führen. Vier Brauhäuser reichen aus, der Abend wird mit einem guten Essen abgeschlossen, danach ist „open end“ angesagt.



Oktober: nachdem das „Trinken für den Frieden“ oder „Trinken für den Regenwald“ ja nun echt schon Geschichte ist, wollen wir im Oktober das erste „Trinken für die Einheit“ starten. Geplant ist der Umtrunk erst mal im Sünder in Köln, aber vielleicht sind unsere Mitglieder ja kreativ und lassen sich etwas zum Thema einfallen???

November: Pause

Dezember: Besuch der Weihnachtsmärkte nach Absprache.

Soviel zur Jahresplanung. Die Menge an Vorschlägen durch die angesprochenen Mitglieder war eher lächerlich, und so haben Ronald, Thomas und ich eben mal das Jahr spontan geplant, tatkräftige Unterstützung zu den lokalen Events gab es von Ingo aus dem OV Leverkusen/Köln.



Übrigens: auch wenn die Kölner es geschafft haben, die Bayern über den Leisten zu ziehen, war der Bundesbierschutz Köln schlechtester OV im Jahr 2010. Trotz einer Vielzahl von Mitgliedern kam da nix, daraufhin wurde der OV Köln mit dem aktiveren OV Leverkusen zusammengelegt.

Ebenso scheint es im aktuellen Jahr keine Bierbörse in Köln zu geben. Sowohl Veranstalter als auch die Eventlocation am Tanzbrunnen informieren nicht über eine Veranstaltung...

Veränderungen gibt es aber auch bei anderen Ortverbänden.

Ebenfalls wegen Inaktivität wurde der OV Ratingen aufgelöst und dem OV Erkrath zugeordnet.

Der OV Essen und Oberhausen wurde dem OV Mülheim zugeordnet.

Martin, dem OV Leverkusen/Köln zugehörig, ist nun auch online, ab sofort ist er unter martin@bundesbierschutz.eu zu erreichen.

Soviel dann in Kürze aus Duisburg.

Groetjes,

Frank



<http://www.bundesbierschutz.eu>